

Germany-Hanover: Architectural, engineering and planning services

OJ S 89/2022 06/05/2022

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Gasunie Deutschland GmbH & Co. KG

Postal address: Pasteurallee 1

Town: Hannover

NUTS code: DE9 Niedersachsen

Postal code: 30655

Country: Germany

E-mail: manuel.aberle@gasunie.de

Telephone: +49 511/640607-2685

Internet address(es):

Main address: www.gasunie.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E27292623>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanung und Projektmanagement für Baugroßprojekte

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Gasunie Deutschland GmbH & Co. KG („GUD“) ist Fernleitungsnetzbetreiber im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) und betreibt in Deutschland ein Leitungsnetz von ca. 4.300 km Länge.

Im Kontext aktueller Anträge gemäß der §§ 33 und 39 der GasNZV (siehe auch Netzentwicklungsplan Gas 2020), neuer Anforderungen aus dem Bundes-

Immissionsschutzgesetzes sowie der aktuellen Pläne für ein nationales Wasserstoffnetz in

Deutschland sieht die GUD, im Falle der Realisierung der hierbei vorgesehenen Projekte, einen hohen Bedarf an unterstützenden Generalplanungs- und Projektmanagementleistungen. Aufgrund der regulatorischen Vorgaben und Rahmenbedingungen für die Umsetzung von derartigen Leitungsbau- oder Anlagenprojekte sind diese Projekte regelmäßig innerhalb kurzer Zeiträume zu realisieren. Dabei nimmt die Vorbereitung bzw. Planung der Projekte bereits einen beträchtlichen Teil der Projektlaufzeit ein.

GUD verfolgt im Hinblick auf derartige Projekte die Strategie, die notwendigen Generalplanungs- und Projektmanagementleistungen extern zu vergeben und möchte durch einen Rahmenvertrag frühzeitig den rechtlichen Rahmen für eine Beauftragung von geeigneten Auftragnehmern festlegen. Nach Abschluss eines Rahmenvertrages erfolgt die Beauftragung eines Auftragnehmers dann nach Durchführung eines sog. „Mini-Tender“ (Ausschreibung des konkreten Projektes) auf Grundlage gesondert zu erteilender, Projektbeauftragungen.

Da die konkrete Art der zu realisierenden Baugroßprojekte bei Ausschreibung dieses Rahmenvertrags nicht absehbar ist, erfolgt die Ausschreibung der Projektarten „Leitungsbauprojekte“ und „Anlagenprojekte“ in den folgenden, unterschiedlichen Losen:

Los 1: Leitungsbauprojekte sind großräumige Neubauten von Energietransportleitungen oder aber große Modifikationen von bestehenden Transportleitungen, um die zukünftigen Anforderungen (z.B. Wasserstoff) an bestehenden Netzen zu erfüllen. Teil dieser Projekte können ausdrücklich auch Errichtungen oder Modifikationen von zugehörigen Stationen für die Gas Qualitäts- und Mengenummessung sowie von Armaturenplätzen sein.

Los 2: Anlagenprojekte zum Bau und zur Modifikation von Verdichterstationen.

Los 3: Anlagenprojekte zum Bau und zur Modifikation von größeren Gas-Druck-Regel-Messanlagen (GDRM) und Einspeiseanlagen von Biogas- und/oder Wasserstoffherstellungsanlagen.

GUD verfolgt das Ziel, dass je Los bis zu drei (3) Rahmenverträge abgeschlossen werden, um die aktuellen und zukünftigen Anforderungen abzudecken. Den Zuschlag erhalten demnach die drei (3) wirtschaftlichsten Angebote gem. Bewertungsmatrix je Los. Die Mindestzahl an abzuschließenden Rahmenverträgen beträgt zwei (2) Rahmenverträge pro Los. Sollte in einem Los die geforderte Mindestanzahl an Rahmenverträgen nicht zustande kommen, wird das entsprechende Los aus dem Vergabeverfahren herausgelöst. Für das betroffene Los erfolgt dann ein separat durchzuführendes neues Vergabeverfahren.

Innerhalb der Rahmenvertragsinhaber erfolgt die Vergabe der Projekte im Rahmen eines Mini-Tender-Prozesses, bei dem die projektspezifischen Qualifikationen der einzelnen Vertragsinhaber überprüft werden. Hierzu liegt den Vergabeunterlagen die Bewertungsmatrix für den Mini-Tender bei.

Es besteht ein erhöhtes Risiko, dass die geplanten Projekte, aus vom Auftraggeber nicht zu verschuldenden Gründen, nicht realisiert oder im weiteren Projektverlauf abgebrochen werden. Es ist aufgrund dessen Grundlage des zu schließenden Vertrages, dass es jederzeit zu einer entschädigungslosen Beendigung des Vertrages durch den Auftraggeber kommen kann.

Folglich kann der geschätzte Gesamtwert erheblich nach unten abweichen. Der Auftraggeber kann sich einen geschätzten Gesamtwert im Bereich von 20.000.000,00 EUR bis 75.000.000,00 EUR vorstellen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 75 000 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 3

II.2. Description

II.2.1. Title

Leitungsbauprojekte

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71521000 Construction-site supervision services, 76100000 Professional services for the gas industry, 45231223 Gas distribution ancillary work, 45231220 Construction work for gas pipelines, 71541000 Construction project management services, 71248000 Supervision of project and documentation, 71631400 Technical inspection services of engineering structures, 71330000 Miscellaneous engineering services, 71318000 Advisory and consultative engineering services, 71300000 Engineering services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services, 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 45220000 Engineering works and construction works, 71322200 Pipeline-design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Leitungsbauprojekte sind großräumige Neubauten von Energietransportleitungen oder aber große Modifikationen von bestehenden Transportleitungen, um die zukünftigen Anforderungen (z.B. Wasserstoff) an bestehenden Netzen zu erfüllen. Teil dieser Projekte können ausdrücklich auch Errichtungen oder Modifikationen von zugehörigen Stationen für die Gas Qualitäts- und Mengenummessung sowie von Armaturenplätzen sein.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat das Recht den Vertrag zweimal um jeweils 2 Jahre („Verlängerungszeitraum“) zu verlängern. Dies wird der Auftraggeber dem Auftragnehmer mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende der Festlaufzeit oder des jeweiligen Verlängerungszeitraumes anzeigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 2

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Anlagenprojekte zum Bau und zur Modifikation von Verdichterstationen
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71521000 Construction-site supervision services, 76100000 Professional services for the gas industry, 45231223 Gas distribution ancillary work, 45231220 Construction work for gas pipelines, 71541000 Construction project management services, 71248000 Supervision of project and documentation, 71631400 Technical inspection services of engineering structures, 71330000 Miscellaneous engineering services, 71318000 Advisory and consultative engineering services, 71300000 Engineering services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services, 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 45220000 Engineering works and construction works, 71322200 Pipeline-design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Anlagenprojekte zum Bau und zur Modifikation von Verdichterstationen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat das Recht den Vertrag zweimal um jeweils 2 Jahre („Verlängerungszeitraum“) zu verlängern. Dies wird der Auftraggeber dem Auftragnehmer mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende der Festlaufzeit oder des jeweiligen Verlängerungszeitraumes anzeigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 2

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Anlagenprojekte zum Bau und zur Modifikation von GDRM, BGEA sowie WSEA
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

71521000 Construction-site supervision services, 76100000 Professional services for the gas industry, 45231223 Gas distribution ancillary work, 45231220 Construction work for gas pipelines, 71541000 Construction project management services, 71248000 Supervision of project and documentation, 71631400 Technical inspection services of engineering structures, 71330000 Miscellaneous engineering services, 71318000 Advisory and consultative engineering services, 71300000 Engineering services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services, 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 45220000 Engineering works and construction works, 71322200 Pipeline-design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Anlagenprojekte zum Bau und zur Modifikation von größeren Gas-Druck-Regel-Messanlagen (GDRM) und Einspeiseanlagen von Biogas- und/oder Wasserstofferzeugungsanlagen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat das Recht den Vertrag zweimal um jeweils 2 Jahre („Verlängerungszeitraum“) zu verlängern. Dies wird der Auftraggeber dem Auftragnehmer mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende der Festlaufzeit oder des jeweiligen Verlängerungszeitraumes anzeigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 2

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

DIE GENANTEN EIGNUNGSKRITERIEN ZUR PERSÖNLICHEN LAGE DES WIRTSCHAFTSTEILNEHMERS GELTEN FÜR ALLE LOSE DIESES

VERGABEVERFAHRENS! A1. Anschreiben Teilnahmeantrag einschl. Erklärung zur Richtigkeit der gemachten Angaben.

A2. Angaben zum Bewerber bzw. zu jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft (Firma, Adresse, Kontaktdaten zum Ansprechpartner (m/w/d).

A3. Eigenerklärung jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft zur Vertretungsbefugnis, Handlungsbefugnis und gesamtschuldnerischen Haftung von Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft (soweit zutreffend).

A4. Verpflichtungserklärung für Eignungsleihe (soweit zutreffend).

A5. Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister (nicht älter als 6 Monate bei Ablauf der Teilnahmefrist) oder ein gleichwertiges Dokument des Landes, in dem das jeweilige Unternehmen ansässig ist inkl. Nachweis der Gleichwertigkeit.

Hinweis: Bei Bewerbergemeinschaften ist dieses Dokument von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen.

A6. Eigenerklärung, dass - keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB vorliegen;

- dass keine Person rechtskräftig verurteilt worden ist, deren Verhalten nach § 123 Abs. 3 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist und dass gegen das Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes gegen Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer der nachfolgenden Straftaten: § 324 Strafgesetzbuch (Gewässerverunreinigung), § 324a Strafgesetzbuch (Bodenverunreinigung), § 325 Strafgesetzbuch (Luftverunreinigung), § 325a Strafgesetzbuch (Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen), § 326 Strafgesetzbuch (Unerlaubter Umgang mit Abfällen), es gilt § 123 Abs. 2 GWB entsprechend;

- dass keine Preisabsprachen oder sonstige wettbewerbs-beschränkenden Abreden getroffen wurden.

Hinweis: Bei Bewerbergemeinschaften ist diese Erklärung von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen. Im Fall einer Eignungsleihe ist diese Erklärung auch vom betreffenden anderen Unternehmen einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

DIE GENANTEN EIGNUNGSKRITERIEN ZUR WIRTSCHAFTLICHEN UND FINANZIELLEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT GELTEN FÜR ALLE LOSE DIESES VERGABEVERFAHRENS! B1.

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2.500.000,00 EUR pro Schadensereignis und mindestens 5.000.000,00 EUR pro Kalenderjahr für Körper-, Sach- und Vermögensschäden - die Haftpflichtversicherung muss auch Schäden am zu bearbeitenden

Objekt einschließen (Kopie ausreichend) oder Eigenerklärung, dass eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung im Fall der Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

B2. Nachweis einer Umwelthaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 1.000.000,00 EUR je Versicherungsfall und mindestens 2.000.000,00 EUR je Versicherungsjahr für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die auch Umweltschäden nach USchadG mit den vorgenannten Deckungssummen einschließt oder Eigenerklärung, dass eine entsprechende Umwelthaftpflichtversicherung im Fall der Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

B3. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 12.500.000,00 EUR je Versicherungsfall und mindestens 25.000.000,00 EUR je Versicherungsjahr für Personen-, Sach- und Vermögensschäden oder Eigenerklärung, dass eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung im Fall der Zuschlagserteilung im Rahmen des Mini-Tender-Prozesses abgeschlossen wird.

B4. Aktuelle Bonitätsauskunft von Creditreform oder gleichwertig (nicht älter als 4 Wochen bei Ablauf der Teilnahmefrist) mit einem Bonitätsindex von höchstens 299 (Wertung nach Creditreform oder gleichwertig) (Kopie ausreichend) oder Eigenerklärung, dass nach Creditreform oder gleichwertig ein Bonitätsindex von höchstens 299 (Wertung nach Creditreform oder gleichwertig) für das Unternehmen besteht.

Hinweis: Bewerber/Bewerbergemeinschaften können Einwände und/oder Korrekturen vorbringen, sofern die Bonitätsauskunft aus ihrer Sicht nicht zutreffend sein soll. Diese Einwände/Korrekturen müssen so substantiiert sein, dass der Auftraggeber sie überprüfen kann. Im Falle einer Eigenerklärung behält sich der Auftraggeber vor, die entsprechende Bonitätsauskunft zwecks Verifizierung der Eigenerklärung selbst einzuholen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

DIE GENANTEN EIGNUNGSKRITERIEN ZUR TECHNISCHEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT UNTERSCHIEDEN SICH JE LOS! LOS 1 (Leistungsbauprojekte) C1/L1. Vorlage eines aktuell gültigen Zertifikates über ein aktuelles Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001:2015 oder 2018 (Kopie ausreichend) oder vergleichbar (die Vergleichbarkeit ist durch das Unternehmen mit Einreichung der Teilnahmeunterlagen nachzuweisen).

C2/L1. Vorlage und Beschreibung (nutzen Sie hierzu zwingend das enthaltene Formblatt „C. Formblatt – Referenzen“) von drei (3) Referenzprojekten über Planungsleistungen (vergleichbarer Leistungsumfang gem. Leistungsbeschreibung in den Leistungsphasen 1-7) und Bauüberwachung (vergleichbarer Leistungsumfang gem. Leistungsbeschreibung in den Leistungsphasen 8 und 9) von Leistungsbauprojekten.

Die Referenzen haben dabei die folgenden Mindestvoraussetzungen zu erfüllen:

- Projekt innerhalb der letzten 15 Jahre
- Ferngasleitungsbau gemäß § 3 GasHDrLtgV größer 16 bar
- Nennweite größer DN 300
- Mindestens 10 km Leitungslänge

Aus der Beschreibung der Referenzprojekte muss hervorgehen, welche Leistungsphasen durch den Bieter in dem Referenzprojekt konkret durchgeführt worden sind. Zudem ist auf die Angaben gemäß der Mindestvoraussetzungen einzugehen. Die Planungsleistungen und die Bauüberwachung müssen dabei nicht zwingend in einem Projekt erbracht worden sein. Sofern in einem Referenzprojekt sowohl die Planungsleistung als auch die Bauüberwachung durchgeführt wurde, zählt die eingereichte Referenz für beide Kriterien (Planungsleistung und Bauüberwachung).

LOS 2 (VERDICHTERANLAGEN MIT ELEKTROANTRIEB) C1/L2. Vorlage eines aktuell gültigen Zertifikates über ein aktuelles Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001:2015 oder 2018 (Kopie ausreichend) oder vergleichbar (die Vergleichbarkeit ist durch das Unternehmen mit Einreichung der Teilnahmeunterlagen nachzuweisen).

C2/L2. Nachweis über die aktuell gültige Zertifizierung nach DVGW-Regelwerk, Technische Regel - Arbeitsblatt DVGW G 493-1 „Qualifikationskriterien für Planer und Hersteller von Gas-Druckregel- und Messanlagen sowie Biogas-Einspeiseanlagen“ (Kopie ausreichend) oder vergleichbar inkl. Nachweis der Gleichwertigkeit.

C3/L2. Vorlage und Beschreibung (nutzen Sie hierzu zwingend das enthaltene Formblatt „C. Formblatt – Referenzen“) von einem (1) Referenzprojekt über Planungsleistungen (vergleichbarer Leistungsumfang gem. Leistungsbeschreibung in den Leistungsphasen 1-7) von Verdichteranlagen mit Elektroantrieb.

Die Referenzen haben dabei die folgenden Mindestvoraussetzungen zu erfüllen:

- Projekt innerhalb der letzten 15 Jahre
- Planung gemäß DVGW AB G 491 und 497
- E-Verdichter mit einer Kupplungsleistung von mindestens 5 Megawatt
- Durchfluss mindestens 250.000 Normkubikmeter/Stunde
- Druckstufe größer 16 bar bis max. 100 bar

Aus der Beschreibung der Referenzprojekte muss hervorgehen, welche Leistungsphasen durch den Bieter in dem Referenzprojekt konkret durchgeführt worden sind. Zudem ist auf die Angaben gemäß der Mindestvoraussetzungen einzugehen.

LOS 3 (ANLAGENPROJEKTE – OHNE VERDICHTERANLAGEN) C1/L3. Vorlage eines aktuell gültigen Zertifikates über ein aktuelles Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001:2015 oder 2018 (Kopie ausreichend) oder vergleichbar (die Vergleichbarkeit ist durch das Unternehmen mit Einreichung der Teilnahmeunterlagen nachzuweisen).

C2/L3. Nachweis über die aktuell gültige Zertifizierung nach DVGW-Regelwerk, Technische Regel - Arbeitsblatt DVGW G 493-1 „Qualifikationskriterien für Planer und Hersteller von Gas-Druckregel- und Messanlagen sowie Biogas-Einspeiseanlagen“ (Kopie ausreichend) oder vergleichbar inkl. Nachweis der Gleichwertigkeit.

C3/L3. Vorlage und Beschreibung (nutzen Sie hierzu zwingend das enthaltene Formblatt „C. Formblatt – Referenzen“) von zwei (2) Referenzprojekten über Planungsleistungen (vergleichbarer Leistungsumfang gem. Leistungsbeschreibung in den Leistungsphasen 1-7) und Bauüberwachung (vergleichbarer Leistungsumfang gem. Leistungsbeschreibung in den Leistungsphasen 8 und 9) von Gasdruckregel- und Messanlagen.

Die Referenzen haben dabei die folgenden Mindestvoraussetzungen zu erfüllen:

- Projekt innerhalb der letzten 15 Jahre
- Planung gemäß DVGW AB G 491
- Leistung mindestens 200.000 Normkubikmeter/Stunde
- Druckstufe größer 16 bar bis maximal 100 bar

Aus der Beschreibung der Referenzprojekte muss hervorgehen, welche Leistungsphasen durch den Bieter in dem Referenzprojekt konkret durchgeführt worden sind. Zudem ist auf die Angaben gemäß der Mindestvoraussetzungen einzugehen. Die Planungsleistungen und die Bauüberwachung müssen dabei nicht zwingend in einem Projekt erbracht worden sein. Sofern in einem Referenzprojekt sowohl die Planungsleistung als auch die Bauüberwachung durchgeführt wurde, zählt die eingereichte Referenz für beide Kriterien (Planungsleistung und Bauüberwachung).

C4/L3. Vorlage und Beschreibung (nutzen Sie hierzu zwingend das enthaltene Formblatt „C. Formblatt – Referenzen“) von zwei (2) Referenzprojekten über Planungsleistungen (vergleichbarer Leistungsumfang gem. Leistungsbeschreibung in den Leistungsphasen 1-7) von Biogas- bzw. Wasserstoffeinspeiseanlagen.

Die Referenzen haben dabei die folgenden Mindestvoraussetzungen zu erfüllen:

- Projekt innerhalb der letzten 15 Jahre
- Planung gemäß DVGW G 265
- Einspeiseanlage größer 16 bar
- Leistung mind. 500 Normkubikmeter/Stunde
- Inkl. Messung und Verdichtung

Aus der Beschreibung der Referenzprojekte muss hervorgehen, welche Leistungsphasen durch den Bieter in dem Referenzprojekt konkret durchgeführt worden sind. Zudem ist auf die Angaben gemäß der Mindestvoraussetzungen einzugehen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 053-139320](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/06/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 10/06/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch über die E-Vergabepattform subreport ELViS abgewickelt. Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter dem Punkt I.1) dieser Bekanntmachung zu entnehmenden Link zum Download zur Verfügung. Um über Änderungen an den Vergabeunterlagen informiert zu werden, an der Bieterkommunikation teilzunehmen, einen Teilnahmeantrag einzureichen oder nach zu vorerfolgter Aufforderung ein Angebot abzugeben, ist eine kostenfreie einmalige Registrierung unter <https://www.subreport-elvis.de> erforderlich.

- Bei Fragen zur Registrierung und Nutzung der E-Vergabepattform subreport ELViS wenden Sie sich bitte direkt an den Support von subreport (Tel.: +49 (0) 221-98 578-57).
2. Bitte beachten Sie die Erläuterungen zur Durchführung des Teilnahmewettbewerbs sowie zum Verhandlungsverfahren in den unter o.a. Link zum Download verfügbaren Ausschreibungsbedingungen.
 3. Bitte verwenden Sie für die geforderten Eigenerklärungen die Vordrucke in dem unter o.a. Link zum Download verfügbaren Dokument „Formblätter_Teilnahmewettbewerb“.
 4. Der vorgegebene Text in den mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Formblättern und Eigenerklärungen zum Teilnahmewettbewerb darf nicht verändert werden.
 5. Die Einreichung von Kopien der geforderten Nachweise ist ausreichend. Bei Einreichung gleichwertiger Nachweise ist die Gleichwertigkeit durch den Antragsteller anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen.
 6. Unvollständige Teilnahmeanträge werden ausgeschlossen. Das Recht zur Nachforderung fehlender Erklärungen (Angaben) und Nachweise gemäß § 51 SektVO bleibt hiervon unberührt.
 7. Hinsichtlich einer Eignungsleihe wird auf § 47 SektVO sowie auf die unter o.a. Link verfügbaren Ausschreibungsbedingungen verwiesen.
 8. Mitteilungen gemäß § 134 GWB über die geplante Zuschlagserteilung, Absageschreiben an unterlegene Bieter sowie Zuschlagserteilungen nach Ablauf der Wartefrist erfolgen ausschließlich über die E-Vergabepattform subreport ELViS. Teilnehmer bzw. Bieter im Vergabeverfahren sind verpflichtet, nach Zugang einer von subreport ELViS generierten automatischen E-Mail über die Hinterlegung einer Nachricht, sich diese bei subreport ELViS selbständig abzurufen.
 9. Der AG behält sich ausdrücklich vor, auf das erste eingereichte Angebot, ohne die Durchführung von Bietergesprächen, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß Bewertungsmatrix zu erteilen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr– Regierungsvertretung Lüneburg
Postal address: Auf der Hude 2
Town: Lüneburg
Postal code: 21339
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin, insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB.

Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/05/2022